



Erstsemesterbegrüßung Mathematik/Wirtschaftsmathematik

Studienorganisation

Modul

- ▶ Inhaltliche Zusammenfassung von Lehrveranstaltungen.
- ▶ Prüfung(en).

Beispiel: Modul Analysis

- ▶ Analysis I (Vorlesung und Übungen).
 - ▶ Analysis II (Vorlesung und Übungen).
-
- ▶ Die Moduldauer beträgt meistens ein Semester.
 - ▶ Die meisten Module bestehen aus einem Vorlesungs- und einem Übungsteil.

Leistungspunkte (LP)

- ▶ LP messen den Arbeitsaufwand eines Moduls.
- ▶ LP werden bei erfolgreichem Bestehen eines Moduls vergeben (unabhängig von der Note).
- ▶ Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden.
- ▶ Bachelor umfasst 180 LP.

Die Präsenzzeiten in Vorlesungen und Übungen decken nur einen Teil des Arbeitsaufwands ab (etwa ein Viertel bis ein Drittel).

Beispiel Analysis I (entspricht 9 LP)

- ▶ 4 h Vorlesung pro Woche
- ▶ 2 h Übungen pro Woche
- ▶ verbleiben ca. 11 Stunden pro Woche für die Nachbereitung und das Lösen der Übungsaufgaben.
- ▶ Die Vorbereitungszeit auf die Prüfung ist dabei noch nicht mitgerechnet.

Wirtschaftsmathematik (Bachelor)

	Reine Mathematik	Stochastik/OR/ Finanzmathematik	Informatik/ Numerik	Wirtschaftswissen- schaften	
1	Analysis I		Einführung in die Infor- matik I	Einführung BWL	
	Lineare Algebra I				
2	Analysis II		Einführung in die Infor- matik II	Ext. Rechnungswesen	WiMa- Praktikum
	Lineare Algebra II				
3	Maßtheorie	Elementare WR und Statistik	Numerische Lineare Al- gebra	Einführung VWL Int. Rechnungswesen/Investition	ASQ
4	Gewöhnliche Differenzialgleichungen	Wahrscheinlichkeitstheorie Optimierung I	Numerische Analysis	Finanzierung	Berufs- praktikum
5	Wahlpflichtmodule (mind. 26 LP, davon mind. 8 LP aus RM, SOF oder N und 6 LP aus W)				Seminar
6					Bachelorarbeit

Wirtschaftsmathematik (Bachelor)

Reine Mathematik

- ▶ Analysis
- ▶ Lineare Algebra
- ▶ Maßtheorie
- ▶ Gewöhnliche Differenzialgleichungen

Stochastik/Optimierung und Operations Research/ Finanzmathematik

- ▶ Elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik
- ▶ Wahrscheinlichkeitstheorie und Stochastische Prozesse
- ▶ Optimierung und OR I

Wirtschaftsmathematik (Bachelor)

Informatik und Numerik

- ▶ Einführung in die Informatik I und II
- ▶ Numerische Lineare Algebra
- ▶ Numerische Analysis

Wirtschaftswissenschaften

- ▶ Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
- ▶ Einführung in die Volkswirtschaftslehre
- ▶ Externes Rechnungswesen,
Finanzierung *oder*
Internes Rechnungswesen und Investition

Wirtschaftsmathematik (Bachelor)

Wahlpflichtmodule

Mindestens 26 LP, davon mindestens 8 aus Mathematik und mindestens 6 aus Wirtschaftswissenschaften.

Seminar

aus Mathematik, Wirtschaftswissenschaften oder Informatik

WiMa-Praktikum

Berufspraktikum

Schlüsselqualifikationen

Bachelorarbeit

Mathematik (Bachelor)

	Reine Mathematik	Angewandte Mathematik	Informatik/Nebenfach	
1	Analysis I		Einführung in die Informatik I	
	Lineare Algebra I			
2	Analysis II		Einführung in die Informatik II	WiMa-Praktikum (WiMa-Praktikum I)
	Lineare Algebra II			
3	Maßtheorie	Elementare WR und Statistik	Nebenfachmodule (mind. 20 LP)	ASQ
4	Gewönl. Differenzialgleichungen	Numerische Lineare Algebra		Berufspraktikum
		Wahrscheinlichkeitstheorie <i>oder</i> Optimierung I		
		Elemente der Funktionentheorie		
5	Wahlpflichtmodule aus beiden Bereichen; mind. 4 LP aus dem Bereich Algebra (mind. 30 LP)			Seminar
6				ASQ
Bachelorarbeit				

Die Summe der Leistungspunkte aus Nebenfachmodulen (mind. 20 LP) und Wahlpflichtmodulen (mind. 30 LP) beträgt mindestens 55 LP. Alle bis auf 4 LP müssen davon benotet sein.

Mathematik (Bachelor)

Reine Mathematik

- ▶ Analysis
- ▶ Lineare Algebra
- ▶ Maßtheorie
- ▶ Gewöhnliche Differentialgleichungen
- ▶ Elemente der Funktionentheorie

Angewandte Mathematik und Informatik

- ▶ Elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik
- ▶ Wahrscheinlichkeitstheorie und Stochastische Prozesse *oder* Optimierung und OR I
- ▶ Einführung in die Informatik I und II
- ▶ Numerische Lineare Algebra
- ▶ Numerische Analysis

Mathematik (Bachelor)

Wahlpflichtmodule

Mindestens 30 LP aus angewandter und reiner Mathematik. Mindestens 4 LP aus dem Bereich Algebra, mindestens weitere 4 LP aus dem Bereich RM (insgesamt) und mindestens 4 LP aus dem Bereich AM.

Seminar

aus Mathematik

WiMa-Praktikum

Nebenfach

Mindestens 20 LP aus einem Nebenfach.

Berufspraktikum

Schlüsselqualifikationen

Bachelorarbeit

Mathematik (Bachelor)

Nebenfächer

- ▶ Biologie
- ▶ Chemie
- ▶ Elektrotechnik
- ▶ Informatik
- ▶ Philosophie
- ▶ Physik
- ▶ Wirtschaftswissenschaften

- ▶ Fächerübergreifendes Nebenfach

Nebenfachregelungen

Die Nebenfachregelungen in der Prüfungsordnung und des Prüfungsausschusses beachten.

Mathematik/Wirtschaftsmathematik (Bachelor)

„Orientierungsprüfung“

- ▶ Mindestens eine schriftliche Modulteilprüfung im Modul Analysis oder Lineare Algebra bis zum Ende des dritten Semesters.

Fristen

- ▶ Die Module Analysis und Lineare Algebra müssen bis zum Ende des Prüfungszeitraums des fünften Semesters absolviert sein.
- ▶ Die Bachelorarbeit muss spätestens 3 Monate nach der letzten Prüfung angemeldet werden.
- ▶ Gesamtdauer des Bachelorstudiums: höchstens 10 Semester.
- ▶ Zu schriftlichen Prüfungen muss man sich **spätestens 4 Tage vorher** im Portal anmelden!

Mathematik/Wirtschaftsmathematik (Bachelor)

Prüfungsformen

- ▶ Meistens schriftliche Prüfungen.
- ▶ Mündliche Abschlussprüfungen: Analysis und Lineare Algebra.
- ▶ Prüfungsform wird im jeweiligen Modul bekanntgegeben.

Wiederholungsmöglichkeiten

- ▶ Alle Prüfungen im Bachelorstudium können zweimal wiederholt werden.
- ▶ Die Modulteilprüfungen aus den Modulen Analysis und Lineare Algebra können dreimal wiederholt werden.
- ▶ Eine (einzige) weitere Prüfung kann dreimal wiederholt werden.
- ▶ Die Orientierungsprüfung kann nur einmal wiederholt werden.

Notenverbesserung

- ▶ Bei zwei bestandenen Prüfungen im Bachelorstudiums möglich., **aber**
- ▶ **nur bei schriftlichen Prüfungen zum nächstmöglichen Termin.** Es zählt der bessere Versuch.

Mathematik/Wirtschaftsmathematik (Bachelor)

Prüfungsordnung

www.uni-ulm.de → Studium → Prüfungsverwaltung
→ Prüfungen und Module - FAQ

Stundenplan

www.uni-ulm.de/mawi → Studium und Lehre → Informationen für → Studierende
→ Pläne und Ordnungen

Hochschuldienstportal

portal.uni-ulm.de

SLC / Moodle

- ▶ Verwaltung der Übungspunkte in den mathematischen Veranstaltungen
- ▶ SLC: Registrierung unter slc.mathematik.uni-ulm.de
- ▶ Moodle: moodle.uni-ulm.de

Studienberatung

Studienfachberatung

Dr. Gerhard Baur

Tel.: 0731/50-23503

gerhard.baur@uni-ulm.de

studienberatung-mathe-studierende@uni-ulm.de

www.uni-ulm.de → Studium → Studienberatung → Studienfachberatung

Prüfungsausschuss

- ▶ verantwortlich für Prüfungsfragen
- ▶ Vorsitzender: Prof. Dr. Mitja Stadje
- ▶ Ansprechpartner: Dr. Jan-Willem Liebezeit

www.uni-ulm.de/mawi → Fakultät

→ Organe, Kommissionen und Ausschüsse → Prüfungsausschüsse

→ Prüfungsausschuss Mathematik/Wirtschaftsmathematik/Finance

Studienkommission

Studiendekan

Prof. Dr. Stefan Funken
stefan.funken@uni-ulm.de

Geschäftsführer

Dr. Hartmut Lanzinger
Tel.: 0731/50-23515
hartmut.lanzinger@uni-ulm.de

Sekretariat der Studienkommission

Anastasia Schulz
anastasia.schulz@uni-ulm.de
Tel.: 0731/50-23600

Sonstiges

Cauchy-Kurier

Mailingliste für die Mathe-Studiengänge.
Anmeldung unter imap.uni-ulm.de/lists
(ohne `/lists`: allgemeine Mail-Verwaltung).

Fachschaft

Interessenvertretung der Mathe-Studiengänge. Klausurensammlung und Prüfungsfragen.
uni-ulm.de/fs-mathe

Veranstaltungen heute

- ▶ Analysis I (14 Uhr, O28 / H22, Prof. Wiedemann)
- ▶ Einführung in die BWL (16 Uhr, O28 / H22, Prof. Güttler)

Hörsaalfinder